
II.

Deutschland und Italien unter der Regierung Kaiser Friedrichs II.

Friedrich II. ward seinem Vater, dem Kaiser Heinrich dem Sechsten i. J. 1194 zu Jesi in der Mark Ancona geboren, und zwar in Tagen der blutigsten Grausamkeit und des Unglücks. Seine Gemahlinn Constantia war Erbin des Reiches Sicilien, und Heinrich hatte dieß Erbe unter empfindender Gewaltthätigkeit und Blutvergießen in Besiz genommen. Der Haß der Sicilianer gegen die Deutschen, von welchen sie schon unsäglich hatten leiden müssen, kannte keine Grenzen, und eine mächtige Parthei versuchte es, dem Grafen Tancred von Lecce die Krone aufzusetzen. Schon Friedrich I. hatte den Namen seines Stammhauses, Hohenstaufen, zum Gräuel gemacht, und der Papsi hatte es sich angelegen seyn lassen, den Haß gegen die Deutschen zu nähren und zu entflammen, da ihm alles daran lag, die mächtigen Hohenstaufen, die